

BGL BNP PARIBAS: GESCHÄFTSERGEBNIS ZUM 30. JUNI 2018

Gute Entwicklung der Geschäftsaktivitäten im 1. Halbjahr 2018

- **Das Nettobankergebnis beträgt 693,1 Millionen EUR, eine Steigerung um 6 %**
 - Der Bereich Retail & Corporate Banking Luxembourg verzeichnet gegenüber dem 1. Halbjahr 2017 einen deutlichen Anstieg des durchschnittlichen Einlagenvolumens um 13 % und des durchschnittlichen Kreditvolumens um 9 %.
 - Der Bereich Wealth Management weist mit einer Steigerung des verwalteten Vermögens um 8 % und des durchschnittlichen Kreditvolumens um 7 % eine dynamische Entwicklung auf.
 - Das internationale Leasing-Geschäft entwickelt sich im Einklang mit seiner Strategie weiterhin positiv und verzeichnet einen Anstieg des durchschnittlichen Kreditvolumens um 16 %.
- **Betriebliche Aufwendungen in Höhe von 375,2 Millionen EUR**
 - Die betrieblichen Aufwendungen bleiben bei konstantem Konsolidierungskreis unter Kontrolle. Die Bank investiert weiterhin in strategische Projekte zur Entwicklung der Geschäftsaktivitäten und in die Erweiterung des digitalen Angebots.
- **Das konsolidierte Nettoergebnis (Anteil der Gruppe) beläuft sich auf 131,2 Millionen EUR**
- **Weiterhin hohe Solvabilität**
 - Die aufsichtsrechtlichen Eigenmittel belaufen sich auf 6,1 Milliarden EUR.
 - Die Gesamtkapitalquote liegt mit 23,5 % (nach Basel III) weit über dem aufsichtsrechtlich geforderten Mindestwert.
- **Abschluss der Transaktion zum Erwerb von ABN AMRO (Luxembourg) S.A.**
 - Die Transaktion wurde von den zuständigen Aufsichtsbehörden genehmigt und am 3. September 2018 zum Abschluss gebracht. Sie stellt im Bereich Wealth Management ein verwaltetes Vermögen in Höhe von 5,6 Milliarden EUR dar.
- **Best Bank in Luxembourg**
 - BGL BNP Paribas wurde von der Fachzeitschrift Euromoney das dritte Jahr in Folge zur „Best Bank in Luxembourg“ gewählt.



Am 6. September 2018 befasste sich der Verwaltungsrat der Bank mit dem nach IFRS (International Financial Reporting Standards) erstellten konsolidierten Halbjahresabschluss von BGL BNP Paribas zum 30. Juni 2018.

Das **Nettobankergebnis** beläuft sich auf 693,1 Millionen EUR, was einem Anstieg um 6 % gegenüber dem 1. Halbjahr 2017 entspricht. In einem Umfeld anhaltend niedriger Zinsen zeigt das kommerzielle Geschäft in den verschiedenen Geschäftsbereichen der Bank weiterhin eine sehr solide Entwicklung.

Aufgrund des günstigen wirtschaftlichen Umfelds in Luxemburg und der guten Entwicklung der Geschäftsaktivitäten verzeichnete der Bereich **Retail & Corporate Banking** eine Zunahme des durchschnittlichen Kreditvolumens um 9 %, zu der die positive Entwicklung der Immobiliendarlehen und der Investitionskredite maßgeblich beitrug. Das durchschnittliche Einlagenvolumen stieg um 13 %. Dies war vor allem auf das sehr gute Einlagengeschäft im Firmenkundensegment in Verbindung mit der positiven Entwicklung des internationalen Cash Managements zurückzuführen.

Im Bereich **Wealth Management** ist das verwaltete Vermögen gegenüber dem Vorjahr um 8 % gestiegen. In allen Segmenten wurden höhere Nettozuflüsse erzielt. Dank des Angebots an anpassungsfähigen und maßgeschneiderten Finanzierungslösungen erhöhte sich das durchschnittliche Kreditvolumen im Bereich Wealth Management um 7 %.

Über ihren Geschäftsbereich **Corporate and Institutional Banking** betreut die Bank institutionelle Anleger und bietet ihnen ein breit sortiertes Produkt- und Lösungsspektrum. Dabei nutzt sie die Vorteile ihrer Zugehörigkeit zur internationalen Bankengruppe BNP Paribas. Die Ziele für das Ergebnis des Geschäftsbereichs wurden erneut erreicht.

Das **internationale Leasing-Geschäft** verzeichnet aufgrund der kontinuierlichen Geschäftsentwicklung in strategischen Regionen eine Zunahme des durchschnittlichen Kreditvolumens um 16 %, die zum Teil durch die Einbeziehung mehrerer Tochtergesellschaften in den Konsolidierungskreis bedingt war.

Die **betrieblichen Aufwendungen** belaufen sich auf 375,2 Millionen EUR. Dies entspricht einem Anstieg um 8 % gegenüber dem 1. Halbjahr 2017 (348,4 Millionen EUR), der im Wesentlichen auf Investitionen in den Ausbau der Leasingaktivitäten und auf die Einbeziehung mehrerer Tochtergesellschaften in den Konsolidierungskreis zurückzuführen ist.

Die **Risikokosten** liegen mit 21,5 Millionen EUR in Anbetracht des Bestands von rund 30 Milliarden EUR auf äußerst niedrigem Niveau.

Das **Betriebsergebnis** beläuft sich auf 296,4 Millionen EUR und verzeichnet einen Anstieg um 2 % gegenüber dem 1. Halbjahr 2017 (289,5 Millionen EUR).

Der **Anteil des Ergebnisses der at-equity bilanzierten Unternehmen**, der dem Anteil der Nettoergebnisse der Tochtergesellschaften entspricht, an denen die Bank nicht mehrheitlich beteiligt ist, beträgt 3,1 Millionen EUR, gegenüber 16,8 Millionen EUR im 1. Halbjahr 2017. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus der Änderung der Konsolidierungsmethode bei Gesellschaften, die zuvor nach der at-equity-Methode bilanziert wurden und nun voll konsolidiert werden.

Das konsolidierte **Nettoergebnis** (Anteil der Gruppe) für das 1. Halbjahr 2018 beträgt 131,2 Millionen EUR im Vergleich zu 170,3 Millionen EUR im 1. Halbjahr 2017. In einem Umfeld anhaltend niedriger Zinsen ist das Ergebnis des kommerziellen Geschäfts der Bank stabil geblieben. Allerdings verzeichnete die Bank einen außerordentlichen Steueraufwand, der auf eine Höherbewertung der Beteiligung von BGL BNP Paribas an BNP Paribas Leasing Solutions S.A. zurückzuführen ist.



BGL
BNP PARIBAS

**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**

Zum 30. Juni 2018 beläuft sich die Bilanzsumme auf 54,2 Milliarden EUR. Sie ist damit gegenüber dem 31. Dezember 2017 um 9 % gestiegen und spiegelt die gute Geschäftsentwicklung wider.

Weiterhin hohe Solvabilität

Die Gesamtkapitalquote der Bank liegt mit 23,5 % (gemäß Basel III) weit über der aufsichtsrechtlichen Mindestanforderung. Mit aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln (Anteil der Gruppe) in Höhe von 6,1 Milliarden EUR ist BGL BNP Paribas gut positioniert, um die Projekte und Investitionen ihrer Kunden zu begleiten und zu unterstützen.

Wichtige Ereignisse im 1. Halbjahr 2018

Best Bank in Luxembourg zum dritten Jahr in Folge

2018 wurde BGL BNP Paribas von der international renommierten Finanzzeitschrift Euromoney das dritte Jahr in Folge als „Best Bank in Luxembourg“ ausgezeichnet.

Bei der Bekanntgabe der Preisträger unterstrich Euromoney insbesondere die guten Geschäftszahlen von BGL BNP Paribas, die starke Zunahme des Einlagen- und Kreditvolumens, die gute Entwicklung des Leasing-Geschäfts und den deutlichen Anstieg des verwalteten Vermögens im Bereich Wealth Management. Des Weiteren verwies Euromoney auf den offiziellen Start von Microlux und den Ausbau der Geschäftsaktivitäten im Private Banking durch den Erwerb von ABN AMRO Bank (Luxembourg).

Darüber hinaus wurde die BNP Paribas Gruppe von Euromoney als „World's Best Bank for Sustainable Finance“ ausgezeichnet.

Ausbau der Geschäftsaktivitäten durch den Erwerb von ABN AMRO Bank (Luxembourg)

Am 20. Februar 2018 gaben BGL BNP Paribas und ABN AMRO Bank N.V. die Unterzeichnung einer Vereinbarung über den Erwerb sämtlicher Anteile an ABN AMRO Bank (Luxembourg) S.A. und deren hundertprozentigen Tochtergesellschaft ABN AMRO Life S.A. durch BGL BNP Paribas bekannt. Im Rahmen dieser Vereinbarung wird die Versicherungsgesellschaft von Cardif Lux Vie übernommen.

Mit dieser Übernahme sollen die Schlüsselpositionen der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg im Private Banking und im Versicherungsgeschäft weiter ausgebaut werden. Die Bank möchte im Konsolidierungsprozess, der sich derzeit in diesem Sektor vollzieht, eine aktive und verantwortungsvolle Rolle übernehmen. Die geplante Transaktion wurde von den zuständigen Aufsichtsbehörden genehmigt und am 3. September 2018 zum Abschluss gebracht.

Einführung der neuen Mobilitätslösung *Private Lease*

Anfang 2018 hat BGL BNP Paribas gemeinsam mit Arval einen innovativen Service – *Private Lease* – eingeführt, über den die Bank Privatkunden mit Wohnsitz in Luxemburg langfristige Auto-Leasingverträge anbietet. Dieses neue Produkt geht als Alternative zum Kauf eines Fahrzeugs auf das wachsende Bedürfnis privater Kunden ein, ihr Budget entsprechend ihrer Fahrzeugnutzung zu

optimieren. Das neue Produkt ergänzt das klassische Finanzierungsangebot der Bank durch attraktive Mobilitätslösungen und ist ein gutes Beispiel für die Innovationsmöglichkeiten, die in einer großen Unternehmensgruppe verwirklicht werden können.

Start von LUXHUB, einer Gemeinschaftsinitiative mehrerer Banken

Im Mai 2018 haben BGL BNP Paribas, die Banque et Caisse d'Épargne de l'État (BCEE), die Banque Raiffeisen und POST Luxembourg gemeinsam die Initiative LUXHUB ins Leben gerufen, um den Herausforderungen im Zusammenhang mit der europäischen Richtlinie über Zahlungsdienste PSD2 zu begegnen und sich eröffnende Möglichkeiten zu nutzen. Mit dieser API-basierten Konnektivitätsplattform (API: Application Programming Interface) wird das Ziel verfolgt, das gesamte Banken-Ökosystem und Drittanbieter (*Third Party Providers*) im Rahmen von PSD2 bestmöglich zu vernetzen.

Gründung von *The Intrapreneur Zone (TIZ)* zur Förderung von Innovation

Im Juni wurde *The Intrapreneur Zone* als gemeinsame Initiative des lux future lab und der Personalabteilung der Bank ins Leben gerufen. Diese bereichsübergreifende Initiative zielt in erster Linie darauf ab, Innovation und Unternehmergeist innerhalb der Bank zu fördern, gemeinschaftliche Erfolge zu unterstützen und den Beitrag der Mitarbeiter zu würdigen. Das Programm bietet Projektverantwortlichen die Möglichkeit, in multidisziplinären Teams zu arbeiten, neue Arbeitsmethoden zu erwerben und diese auf neue Projekte zur Innovationsförderung innerhalb der Bank anzuwenden.

Dreifache Zertifizierung für nachhaltiges Bauen für die neuen Gebäude

Während der Planungsphase des neuen Centre Bancaire Kirchberg der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg wurde besonders auf den Einsatz umweltverträglicher Technologien, den minimalen Verbrauch von Energie und natürlichen Ressourcen sowie auf ein gesundes Umfeld, Komfort und Wohlbefinden der Nutzer geachtet. Dieses Projekt stellte im Hinblick auf das innerhalb der Bank bereits fest verankerte Umweltbewusstsein einen wichtigen neuen Meilenstein dar. Die Bank ist somit besonders stolz darauf, für die neuen Gebäude eine dreifache Zertifizierung für nachhaltiges Bauen auf europäischer Ebene erhalten zu haben: HQE (Haute Qualité Environnementale) *exceptionnel* in Frankreich, BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Method) *excellent* in Großbritannien und DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) *Gold* in Deutschland.

Der Halbjahresbericht von BGL BNP Paribas zum 30. Juni 2018 ist in französischer Sprache auf der Website www.bgl.lu verfügbar.

Über BGL BNP Paribas

BGL BNP Paribas (www.bgl.lu) zählt zu den größten Banken in Luxemburg und ist Teil der BNP Paribas Gruppe. Sie bietet Privatkunden, Freiberuflern, Private Banking- und Firmenkunden eine besonders umfangreiche Auswahl an Finanzprodukten und Bancassurance-Lösungen. Ende 2017 beschäftigte die BNP Paribas Gruppe etwa 3.700 Mitarbeiter in Luxemburg, davon 2.379 bei BGL BNP Paribas.

Im Jahr 2018 wurde BGL BNP Paribas vom internationalen Magazin Euromoney zum dritten Mal in Folge als „Best Bank in Luxembourg“ ausgezeichnet.



**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**

Über BNP Paribas

BNP Paribas ist eine führende europäische Bank mit internationaler Reichweite. Sie ist mit mehr als 196.000 Mitarbeitern in 73 Ländern vertreten, davon über 149.000 in Europa. Die Gruppe belegt Schlüsselpositionen in den drei Geschäftsfeldern Domestic Markets, International Financial Services (Privatkundengeschäft und Financial Services werden im Bereich Retail Banking & Services zusammengefasst) und Corporate & Institutional Banking, das sich auf Unternehmens- und institutionelle Kunden konzentriert. Die Gruppe begleitet ihre Kunden (Privatpersonen, Verbände, Unternehmer, KMU, Großunternehmen und institutionelle Anleger), um sie bei der Verwirklichung ihrer Vorhaben mit Finanz-, Anlage-, Spar- und Absicherungsdienstleistungen zu unterstützen. In Europa hat die Gruppe vier Heimatmärkte (Belgien, Frankreich, Italien und Luxemburg) und BNP Paribas Personal Finance ist Marktführer bei Finanzierungsmöglichkeiten für Privatpersonen. BNP Paribas baut derzeit ihr Geschäftsmodell einer integrierten Privatkundenbank in den Mittelmeerländern, in der Türkei und in Osteuropa aus und verfügt zudem über ein umfangreiches Netzwerk im Westen der USA. Im Corporate & Institutional Banking sowie der Sparte International Financial Services ist BNP Paribas führend in Europa, hat eine starke Präsenz in Nord- und Südamerika und verzeichnet starkes und nachhaltiges Wachstum im Asien-Pazifik-Raum.

Pressekontakte:

Eliane Thines

+352 42 42-62 64

eliane.thines@bgl.lu

Corinne Thill

+352 42 42-30 85

corinne.thill@bgl.lu



BGL
BNP PARIBAS

**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**